



In unregelmäßigen Abständen informieren wir Sie mit unseren Schnappschüssen über aktuelle Highlights.

„change!ing“ – neuer Name, neue Location

Der 10. Aktionstag, der jungen Frauen zwischen 14 und 19 Jahren besseren Einblick in technische Berufe gewährt, fand am Samstag, 16. November, unter dem Motto „change!ing“ im ZeMA – Zentrum für Mechatronik und Automatisierungstechnik in Saarbrücken statt. Das Eventmanagement für die Veranstaltung übernahm ALWIS.

Obwohl nur 35 Schülerinnen der Einladung des Verbands der Metall- und Elektroindustrie des Saarlandes (ME Saar) gefolgt waren, war die Veranstaltung gelungen. Eine anonyme Umfrage ergab, dass der Aktionstag allen Befragten ohne Ausnahme sehr gut (65 Prozent) und gut (35 Prozent) gefallen hat. 50 Prozent sind nach eigenen Angaben ohne spezielles Interesse an technischen Berufen gekommen und wollten „nur mal schnuppern“. Am Ende des Aktionstags konnten sich dann rund 65 Prozent der Befragten ihre Zukunft in einem der gezeigten Bereiche vorstellen, weitere 17,6 Prozent „vielleicht“. Einige Schülerinnen wurden von interessierten Eltern begleitet, denen Andreas Noss, kaufmännischer Geschäftsführer am ZeMA, in einem Rundgang zeigte, woran vor Ort aktuell geforscht und gearbeitet wird.

Ein neues Angebot war „Let's talk about...“, ein Gespräch mit Frauen in technischen Berufen. In einer lockeren Talkrunde erzählten Leah Zoe Müller, Auszubildende zur Mechatronikerin bei der Robert Bosch GmbH, Sophie Nalbach, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Intelligente Materialsysteme, sowie von der ZF Friedrichshafen AG Ulrike Stein, Leiterin des Bereichs Produktion/Montage, Wirtschaftsingenieurin Melanie

Zannino und Maschinenbau-Studentin Sara Yenal, von ihrem Werdegang, ihrem Arbeitsalltag sowie von Chancen und Herausforderungen ihrer Berufswahl. Das Schülerlabor SinnTec bot erstmals den Kurs „TeSiS – oder warum braucht mein Smartphone einen Airbag-Sensor?“ an. Die Teilnehmerinnen konnten mit unterschiedlichen Sensoren, die in Smartphones eingebaut sind, selbstständig experimentieren und so deren Funktionsweisen kennen und verstehen lernen.

Pneumatische Steuerungen aufbauen und am iPad programmieren konnten die Schülerinnen in der Erlebnisausstellung von Festo, die sich schon einige Jahre in Folge bewährt hat. Im Workshop der Robert Bosch GmbH schossen hingegen Lippenpflegestifte durch den Seminarraum. Die Teilnehmerinnen verschraubten, verschlachten und verdrahteten Bauteile; erfolgte der Aufbau korrekt, warf der sog. „Labello-Automat“ (elektropneumatischer Auswerfer) mit heftigem Druck ein kleines Geschenk aus. Über die Branche im Allgemeinen informierten sich die jungen Frauen im M+E-InfoTruck. An unterschiedlichen Experimentierstationen konnten sie aber auch selbst aktiv werden, beispielsweise beim Fräsen.

Auch die Referent*innen waren von dem gut organisierten Tag begeistert und freuen sich schon auf die elfte Runde.

Die nächste Veranstaltung:

06.12.2019: Fortbildung für Lehrkräfte: „Das fertige Konzept für Ihr Seminafach: Schülerfirma über zwei Halbjahre“

Informationen erhalten Sie auch unter www.alwis-saarland.de.